

“Ausgezeichnet” für Akkordeonclub Bad Krozingen

In Höchststufe etabliert - Starke Konkurrenz

Bad Krozingen (Ri). Am vergangenen Wochenende beteiligte sich der Akkordeonclub Bad Krozingen beim Welt-Musik-Festival in Innsbruck. Dabei erreichte das Orchester in der höchsten Kategorie die Note “ausgezeichnet”.

Bereits zum achten Mal fand in Innsbruck (Österreich) das Welt-Musik-Festival statt. Rund 300 Orchester und Ensembles aus ganz Europa und Übersee (unter anderem Australien, Japan, China) nahmen teil und stellten sich in 15 verschiedenen Kategorien den Juroren. Höhepunkt dieser Großveranstaltung in Tirols Landeshauptstadt war - bei einigermaßen trockenem Wetter - wieder einmal die Abschlussveranstaltung im neuen Berg-Isel-Stadion, als insgesamt rund 10.000 Akkordeonisten und Mitreisende gespannt auf die Ergebnisse warteten. Das Orchester “Hohnerklang” mit seinem Dirigenten Hans-Günther Kölz sorgte bis zur Preisverleihung für die musikalische Umrahmung und heizte die Stimmung an. Ernst Pfister, Präsident des Deutschen Harmonikaverbandes, sprach dabei insgesamt von einem durchweg sehr hohen musikalischen Niveau bei diesem internationalen Wettbewerb. Dank bisheriger guter Organisation und gelungenen Veranstaltungen wird auch im Jahr 2007 das dann 9. Welt-Musik-Festival in Innsbruck stattfinden.

Zahlreiche Orchester und Ensembles aus dem Bezirk “Breisgau” im Deutschen Harmonikaverband (DHV), der die Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald sowie die Stadt Freiburg umfasst, haben an diesem Wettbewerb teilgenommen, so auch das Erste Orchester des Handharmonika- und Akkordeonclub (HAC) Bad Krozingen mit seiner Dirigentin Birgit Sablowski.

Nachdem sich das Orchester im Jahr 2001 erstmals nach mehreren Jahren wieder in die Höchststufe wagte, stellten sich die 23 Spielerinnen und Spieler in diesem Jahr erneut den fünf Juroren in der höchsten Kategorie. Mit der viersätzigen Suite “Keniade” aus der Feder des Bundesdirigenten Fritz Dobler und “Krakatao” von Stefan Hippe erreichte der HAC bei starker Konkurrenz das zweitbeste Prädikat “ausgezeichnet” und etablierte sich damit endgültig in der Höchststufe. Sieger und somit Preisträger des 8. Internationalen Welt-Musik-Festivals wurde das traditionsreiche Nürnberger Akkordeonorchester.

Gelegenheit, sich die beiden Wertungsstücke nochmals anzuhören, besteht beim Doppelkonzert des Akkordeonclub Bad Krozingen am Samstag, 3. Juli (20 Uhr, Kurhaus Bad Krozingen).